

Oberstufenklausuren in Deutsch: "Nun will ich" - Umgang mit 'persönlichen' Formulierungen

Beitrag von „kecks“ vom 2. November 2015 16:33

lieber so als ellenlange nominalisierte passivsatz-gebirge a la "werden die ...ung der ...heit untersucht, bevor im anschluss xz bearbeitet wird".

grundsatz im fortlaufenden text ist aber: anfangs kurze erläuterung der vorgehensweise (ähnlich später der einleitung in einem forschungsaufsatz/einer hausarbeit), dann später im text bitte keine "regiebemerkungen" ("ich tue nun xy", statt xy einfach zu tun) mehr. "ich" darf man gerne sagen, meiner ansicht nach. ist ja nun mal derjenige, der schreibt... immer nur "diese arbeit" personalisieren ist ja auch langweilig. und zuviel passiv - siehe oben.